

Bescheid

über die Änderung und Ergänzung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 3. Juli 2007

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

Geschäftszeichen:

08.02.2011

III 52-1.42.1-86/10

Deutsches Institut für Bautechnik

Zulassungsnummer:

Z-42.1-241

Antragsteller:

Poloplast GmbH & Co. KG Poloplast-Straße 1 4060 Leonding ÖSTERREICH Geltungsdauer

vom: **7. Februar 2011** bis: **29. Juni 2012**

Zulassungsgegenstand:

Abwasserrohre mit mehrschichtigem Wandaufbau aus mineralverstärktem PP und Formstücke aus mineralverstärktem PP mit homogenem Wandaufbau und der Bezeichnung "POLO- KAL- NG (PKNG)" in den Nennweiten DN/ON 40 bis DN/OD 250 der Baustoffklasse B2 - normalentflammbar - nach DIN 4102 für Hausabflussleitungen

Dieser Bescheid ändert und ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-42.1-241 vom 3. Juli 2007, geändert durch Bescheid vom18. Dezember 2008. Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und vier Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben

genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.





Bescheid über die Änderung und Ergänzung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

Nr. Z-42.1-241

Seite 2 von 3 | 8. Februar 2011

Deutsches Institut

ZU I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- Sofern in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Anforderungen an die besondere Sachkunde und Erfahrung der mit der Herstellung von Bauprodukten und Bauarten betrauten Personen nach den § 17 Abs. 5 Musterbauordnung entsprechenden Länderregelungen gestellt werden, ist zu beachten, dass diese Sachkunde und Erfahrung auch durch gleichwertige Nachweise anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union belegt werden kann. Dies gilt ggf. auch für im Rahmen des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder anderer bilateraler Abkommen vorgelegte gleichwertige Nachweise.
- Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.

Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

Z6053.11



Bescheid über die Änderung und Ergänzung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

Nr. Z-42.1-241

Seite 3 von 3 | 8. Februar 2011

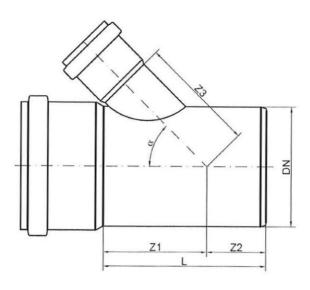
ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert und ergänzt:

A Die Anlagen 1 bis 26 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden entsprechend nachstehender Tabelle geändert und ergänzt:

Anlage Nr. der allgemeinen bauaufs. Zulassung	Anlage Nr. diesen Bescheides	
4	1	
14	2	
	3 neu	
	4 neu	

Rudolf Kersten Referatsleiter Deutsches Institut
Battechnik
23



Maße in mm

Iviaise						iviaise in mr
Grundkörper DN	Abzweig DN	α	L	Z1	Z2	Z3
90	50	67,5	218	58	160	83
90	75	67,5	317	85	232	84
90	75	87,5	247	62	185	64
*110	90	67,5	203	92	111	120
*125	90	45	249	148	101	190
125	90	67,5	233	95	138	99
*125	90	87,5	198	66	132	106
*160	90	45	268	167	101	237
160	90	67,5	233	101	132	114
*160	90	87,5	226	70	156	141
160	110	67,5	236	100	136	116
160	160	87,5	305	95	210	124
200	160	87,5	382	112	270	129
200	200	45	484	291	193	291
200	200	87,5	382	132	250	132
250	160	45	457	288	169	306
250	160	87,5	388	118	270	154
250	250	45	514	316	198	327
250	250	87,5	468	163	305	163

zusammengesetzte Formstücke



1. Anlage zum Bescheid vom 8. Æbruar 2011
Zulassungs-Nr. 2-42. 1-241
Deutsches Institut für Bautechnik

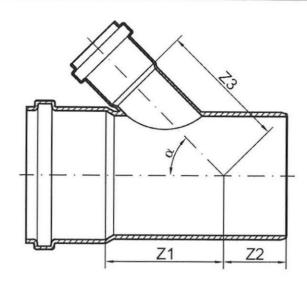
poloplast ①

GmbH & Co. KG

A-4060 Leonding Postfach 1 Poloplast-Straße 1

Abzweig geschweißt

POLO KAL NG Abflussprogramm Ausgabe 12/2010



Maße in mm

Maise III IIIII						
DN	α	Z 1	Z2	Z3		
110/40/45°	45	76	35	85		
110/50/45°	45	103	54	112		
110/50/67,5°	67,5	61	79	78		
110/50/87,5°	87,5	38	98	64		
110/75/45°	45	121	72	126		
110/75/67,5°	67,5	75	93	86		
110/75/87,5°	87,5	51	111	67		
110/90/45°	45	137	85	139		
110/90/87,5°	87,5	65	121	74		
110/110/45°	45	148	97	148		
110/110/67,5°	67,5	96	112	96		
110/110/87,5°	87,5	71	128	71		
125/75/45°	45°	61	79	146		
125/75/87,5°	87,5	78	140	74		
125/110/45°	45	165	103	158		
125/110/67,5°	67,5°	103	118	105		
125/110/87,5°	87,5	76	140	74		
125/125/45°	45	165	103	165		
125/125/87,5°	87,5	73	145	73		
160/110/45°	45	179	88	187		
160/110/85,7°	87,5	70	116	110		
160/160/45°	45	214	121	214		
200/160/45°	45	209	141	246		
200/200/45°	45	249	176	249		



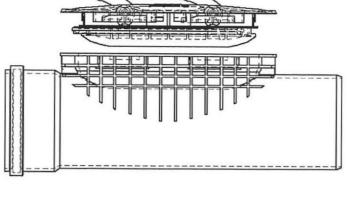
2. Anlage zum Bescheid vom 8. Februar 2014
Zulassungs-Nr. 2-42.1-291
Deutsches Institut für Bautechnik

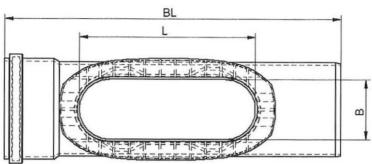
poloplast @

GmbH & Co. KG

A-4060 Leonding Postfach 1 Poloplast-Straße 1 Abzweig gespritzt

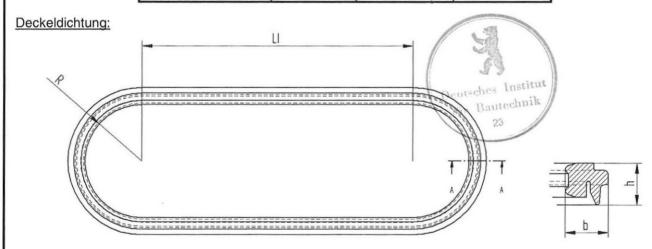
POLO KAL NG Abflussprogramm Ausgabe 12/2010





Maße in mm

DN	BL	L min	B min				
110	533	299,5	99				
125	547	299,5	99				
160	572	299,5	99				
200	638	299,5	99				



Maße in mm

	DN	LI	R	b min / max	h min / max	Material	Shore A min / max
Г	110, 125, 160, 200	190	39,5	11,8 / 12,6	11,2 / 12,0	NBR	50 / 60

3. Anlage zum Bescheid vom 3. rebrar 2011 Zulassungs-Nr. 2-42-1-241

Deutsches Institut für Bautechnik

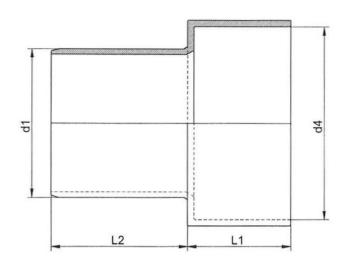
poloplast 19

GmbH & Co. KG

A-4060 Leonding Postfach 1 Poloplast-Straße 1

Einhandputzstück gespritzt

POLO KAL NG Abflussprogramm Ausgabe 12/2010



Maße in mm

DN	d1 min / max	d4 min / max	L1 min / max	L2 min /max
50	50,0 / 50,3	76,2 / 77,4	46,0 / 48,0	60,0 / 62,0
75	75,0 / 75,4	96,9 / 98,3	51,0 / 53,0	66,0 / 68,0
110	110,0 / 110,4	128,5 / 130,1	78,5 / 81,5	65,5 / 68,5

Dichtung:

2011



DN	da	I	Material	Shore A min / max
50	82	41,0	SBR	50 / 60
75	102	43,5	SBR	50 / 60
110	132	58,0	SBR	50 / 60

poloplast ①

GmbH & Co. KG

A-4060 Leonding Postfach 1 Poloplast-Straße 1 Übergang gespritzt -Anschluss an andere Rohrwerkstoffe

> POLO KAL NG Abflussprogramm

Ausgabe 12/2010

för Bautechnik